

[9727.] Otto Carsted in Ascherleben ersucht alle à cond. lagernden sowie disponierten Exemplare von:

Reber, Leitfaden in der Geschichte, 3. Aufl. gefälligst recht schnell zurückzusenden, indem diese Auflage bis auf wenige Exemplare vergriffen ist.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[9728.] Für eine russische Handlung wird ein Gehilfe gesucht, welcher mit der russischen und polnischen Sprache und Literatur vertraut ist. Gef. Anträge befördert Herr C. F. Steinacker in Leipzig.

[9729.] In einer rheinischen Buchhandlung mit lebhaftem Fremdenverkehr wird zum schleunigen Antritt ein junger und solider Gehilfe gesucht; derselbe muß die im Fremdenverkehr nöthigen Kenntnisse der französischen und englischen Sprache unbedingt haben. Offerten wolle man gefälligst an Herrn W. Engelmann in Leipzig richten.

[9730.] Für ein lebhaftes Sortimentgeschäft Süddeutschlands wird ein militärfreier, gut empfohlener Gehilfe gesucht, der als solcher schon längere Zeit gearbeitet hat und mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut ist. Kenntniß der kath. Literatur ist erwünscht. Herren, welche längere Zeit zu bleiben gedenken, erhalten den Vorzug. Der Eintritt muß spätestens Mitte Juni geschehen.

Näheres auf directe Anfragen durch
Julius Unger,
pr. Adv. G. Schmid's Buchhandlg.
in Schw. Smünd.

[9731.] Zum 1. Oct. d. J. suche ich einen gut empfohlenen, im Verkehr mit dem Publicum tüchtigen Gehilfen. Im Fall könnte der Eintritt eher stattfinden.

Halle a/S. **Mag. Kieferstein.**
Fa. Eppert'sche Buchbdlg.

[9732.] Ein lebhaftes und geachtetes norddeutsches Sortimentgeschäft sucht spätestens zum 1. September einen Gehilfen, der selbstständig, exact und rasch zu arbeiten vermag und gut empfohlen ist.

Anerbietungen mit X. Z. bezeichnet befördert die Exped. d. Bl.

[9733.] Für meine Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, suche ich einen jüngeren Gehilfen, welcher im Sortiment bewandert und mit dem Kundenverkehr vertraut ist und welcher bescheidene Ansprüche macht. Antritt wömmöglich zum 1. Juni.

Gef. Offerten erbitte mir direct per Post.
Schweidnitz, 11. Mai 1864.

V. Seege.

[9734.] Für unser Geschäft suchen wir zum baldigen Antritt einen Gehilfen. Nur solche, welche an selbstständiges Arbeiten gewöhnt sind, wollen sich mit Beifügung ihrer Zeugnisse melden.

Bremen, den 10. Mai 1864.
C. Schünemann's Verlag.

[9735.] Zur Leitung einer neuen Filiale wird ein in jeder Beziehung routinirter, in Preußen geprüfter Geschäftsführer zu möglichst baldigem Antritt gesucht. Offerten sub Ch. L. R. # 40. wird die Exped. d. Bl. gef. befördern.

[9736.] Eine der bedeutendsten Sortimentbuchhandlungen der Schweiz mit lebhaftem Fremdenverkehr sucht zum baldigen Antritt einen Lehrling. Offerten unter J. L. befördert die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[9737.] Ein Gehilfe, der seine vierjährige Lehrzeit in einem Leipziger Verlags- und Commissionsgeschäfte absolvirt und drei Jahre in demselben als Gehilfe arbeitete, sucht zum 1. October oder auch früher eine Stelle, am liebsten in einem süd- oder mitteldeutschen Sortimentgeschäft. Offerten nimmt entgegen und nähere Auskunft ertheilt

Chr. C. Kollmann in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

[9738.] Emile Flatau in Brüssel besorgt billigst und schnell alle in Belgien erschienenen Bücher, Landkarten, Kunstsa-

chen &c. &c. Sämmtliche Bestellungen, Bücher und Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhr nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel, welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn Engelmann abgegeben werden, bereits am Montag erledigt, wenn dies nicht in Leipzig geschehen kann. A cond. wird nur von Brüssel aus expedirt.

= Die A. Franck'sche Buchhandlung =

[9739.] 67 Rue de Richelieu, Paris empfiehlt sich zur Besorgung

Französischen Sortiments

zu den billigsten Bedingungen in wöchentlichen Eilsendungen.

Librairie de L. Hachette & Co.

Paris, Boulevard St. Germain 77.

[9740.] Durch unsere wöchentlich 2 maligen Eilsendungen nach Leipzig sind wir in den Stand gesetzt,

Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

Handlungen, deren Bedarf an französischer Literatur eine regelmässige Verbindung mit Paris erfordert, empfehlen wir uns zur Uebernahme ihrer Commissionen unter Zusicherung der gewissenhaftesten Vertretung ihrer Interessen.

Ausländische Literatur.

[9741.] **F. A. Brockhaus'** Sortiment und Antiquarium in Leipzig liefert alle von andern Seiten angezeigten Erscheinungen von ausländischer Literatur zu gleich vortheilhaften Bedingungen.

[9742.] **W. Müller's** Buchhandlung in Kowno ersucht um Einsendung neuer russischer Bücher aller Fächer in 2 Exemplaren à cond.

T. O. Weigel's Bücher-Auction

den 30. Mai 1864.

[9743.]

Vor kurzem versandte ich:
Verzeichniß der nachgelassenen Bibliotheken der Herren Schulrath F. A. Schulze in Berlin und Gymnasiallehrer Dr. C. Fr. Saxe in Dresden, welche nebst einer reichhaltigen Sammlung von Werken aus allen Wissenschaften am 30. Mai 1864 im Auctionslocal des Unterzeichneten versteigert werden sollen.

Kataloge stehen gratis zu Diensten.
Unter der Presse befindet sich der Katalog der sehr werthvollen und vorzüglich an naturwissenschaftlichen Werken sehr reichhaltigen Bibliothek des Geh. Ober-Medicinal-Rath Prof. Dr. Mitscherlich in Berlin und die hauptsächlich die besten juridischen und gesuchtesten Ausgaben philologischer Werke enthaltende Bibliothek des Domherrn, Appellations-Rath Prof. Dr. Steinacker, Ritter &c. in Leipzig.

Ferner kommt im Herbst in meinem Auctions-Institut zur Versteigerung die ca. 30,000 Schriftstücke umfassende Autographensammlung des General v. Radowig in Berlin, wovon die 1. Abthl. die Briefe der Reformatoren und ihrer Gegner, sowie der regierenden Fürsten, Feldherren &c. enthält.

Leipzig, den 11. Mai 1864.

T. O. Weigel.

[9744.]

Bücher-Auction.

Zu Aufträgen für die am 23. d. u. ff. Tage stattfindende Auction der berühmten Elzevir-Collection des Herrn Pieters in Gent empfiehlt sich unter Zusicherung billigster Besorgung

Brüssel u. Gent, 9. Mai 1864.

C. Muquardt.

Bibliotheca philologica.

[9745.]

Mein soeben erschienener Antiquariatskatalog enthält in systematisch geordneter Uebersicht auf 66 Seiten 2070 Nummern guter und seltener Werke aus dem Gebiete der Philologie zu mäßig angelegten Preisen.

Die Bibliothek stammt aus dem Nachlasse des Geh. Hofrath F. A. Müllin in Mannheim, die Bände sind fast alle rein und gut gehalten.

Ich habe den Katalog in einfacher Anzahl versandt; Mehrbedarf bitte gefälligst nachzuverlangen.

Ich rabattire 15% franco Leipzig.

Heidelberg. **Ernst Carlebach.**

[9746.] Soeben geht mir von Herrn A. Gessner in Carlsruhe die Nachricht zu, daß er, von einer schweren Krankheit heimgesucht, dieses Mal nicht im Stande gewesen sei, seinen Verbindlichkeiten wie stets bisher nachzukommen. — Leider ohne Gehilfen und nur 2 Lehrlinge im Geschäft, ist er im Augenblicke noch nicht zur Arbeit fähig, gibt aber die Versicherung, daß, sobald es seine Kräfte erlauben, er gleich an die Aufstellung seiner Restliste gehen wird, und bittet bis dahin, was hoffentlich bald geschehen wird, die Herren Verleger, ihm ihr schätzbares Vertrauen nicht zu entziehen.
Leipzig, den 12. Mai 1864.

Immanuel Müller.